

## **PRESSEMITTEILUNG**

Miesbach, 15. April 2026



„ALLEZ VAMOS AUFGEHT'S“ – Beim STADTRADELN 2026 im Landkreis Miesbach wird das Fahrrad drei Wochen lang zum wichtigsten Alltagsbegleiter.

Foto: Dietmar Denger für REO

### STADTRADELN 2026

#### **ALLEZ VAMOS AUFGEHT'S – Gemeinsam in die Pedale treten beim STADTRADELN 2026**

- Die Kampagne STADTRADELN geht vom 2. bis 22. Mai in die nächste Runde
- Radler und Teams können sich unter [www.stadtradeln.de/landkreis-miesbach](http://www.stadtradeln.de/landkreis-miesbach) anmelden

**Der Landkreis Miesbach ist auch in diesem Jahr wieder beim STADTRADELN dabei! Vom 2. bis 22. Mai sind Bürgerinnen und Bürger, Kommunen, Vereine und Unternehmen aufgerufen, aufs Rad zu steigen, Kilometer zu sammeln und möglichst viele Alltagswege mit dem Rad zurückzulegen.**

Mit dem Rad zur Arbeit, zum Einkaufen oder in der Freizeit unterwegs – genau dazu lädt das STADTRADELN 2026 im Landkreis Miesbach ein. Unter dem diesjährigen Motto „ALLEZ VAMOS AUFGEHT'S“ heißt es vom 2. bis 22. Mai 2026 wieder: rauf aufs Fahrrad und möglichst viele Alltagswege klimafreundlich zurücklegen. Insgesamt nehmen 12 Kommunen an der Aktion teil und gestalten das STADTRADELN mit abwechslungsreichen Veranstaltungen vor Ort: Gmund a. Tegernsee, Hausham, Holzkirchen, Irschenberg (neu), Stadt Miesbach, Otterfing, Rottach-Egern, Tegernsee, Valley, Waakirchen, Warngau (neu) und Weyarn.

Als Anreiz warten auch in diesem Jahr wieder attraktive Preise. Für die erfolgreichsten Gemeinden gibt es 2.000€, die direkt in die Radinfrastruktur investiert werden können. Wie in den vergangenen Jahren werden für jede Gemeinde die Fahrten pro Kopf gezählt. Außerdem gibt es eine neue Wettbewerbskategorie, die die Zahl der Teilnehmenden im Verhältnis zur Einwohnerzahl misst. Damit können die Leistungen der Gemeinden noch differenzierter verglichen werden. Um für mehr Sichtbarkeit zu sorgen, erhalten die teilnehmenden Radler STADTRADELN-Shirts, die über die Kommunen verteilt werden.

Ein besonderes Veranstaltungs-Highlight ist die RadlRoas am 16. Mai 2026: Die geführte Radtour verbindet Bewegung mit Genuss und führt zu regionalen Höfen und Produzenten im Landkreis. Teilnehmende erhalten Einblicke in die bioregionale Lebensmittelproduktion und können regionale Spezialitäten direkt vor Ort erleben.

Die Organisation der diesjährigen STADTRADELN-Kampagne im Landkreis Miesbach liegt erneut bei der Regionalentwicklung Oberland (REO) in enger Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Kommunen.

„Ziel der Kampagne und die Motivation zur Teilnahme am STADTRADELN sind, die Vorteile des Radfahrens in der Region aufzeigen. Mehr Radfahrende auf den Straßen führen dazu, dass der Radverkehr stärker wahrgenommen wird und außerdem entdeckt man durch das tägliche Radfahren alltägliche Wege auf eine ganz neue Art und Weise. Am Ende soll es hauptsächlich Spaß machen und die Teilnehmenden auch nach der Aktion motivieren, öfter mal auf das Rad umzusteigen!“, so Helen Kremer, REO Projektmanagerin Rad.

Digitale Unterstützung bietet die STADTRADELN-App: Hier können die gefahrenen Kilometer einfach per GPS aufgezeichnet und automatisch dem jeweiligen Team und der Kommune zugeordnet werden. Die anonymisierten Daten werden zudem wissenschaftlich ausgewertet und liefern wertvolle Erkenntnisse für die Verkehrsplanung, etwa zur Nutzung von Radwegen. Ergänzend können über die RADar!-Funktion Hinweise zur Radinfrastruktur direkt an die Kommunen gemeldet werden.

### **Jetzt registrieren und mitradeln!**

Alle Informationen, Anmeldemöglichkeiten sowie eine Übersicht zu Terminen und Aktionen finden Interessierte auf der offiziellen STADTRADELN-Seite des Landkreises unter <https://www.stadtradeln.de/landkreis-miesbach>.

### **Über die Regionalentwicklung Oberland:**

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team setzt sich dabei aus verschiedenen Fachrichtungen aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus zusammen, umfasst Experten für zum Beispiel Regionale Wertschöpfung, New Work, Bildung, Tourismusmanagement, Standort- oder Tourismusedwicklung und setzt interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte um.

**Über eine Veröffentlichung der Pressemitteilung würden wir uns sehr freuen! Bei weiteren Fragen steht Ihnen Helen Kremer gerne zur Verfügung:**

**Kontakt**

Helen Kremer

Projekt-Management | Tourismus und Freizeit – Produktentwicklung Rad

+49 (0) 80 25 - 993 72 27

[helen.kremer@regionalentwicklung-oberland.de](mailto:helen.kremer@regionalentwicklung-oberland.de)

**Pressekontakt**

Ilona Kaffl

Kommunikation | Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

+49 (0) 80 25 - 993 72 61

[ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de](mailto:ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de)

**Anschrift**

Regionalentwicklung Oberland KU

Rathausplatz 2

83714 Miesbach

[www.regionalentwicklung-oberland.de](http://www.regionalentwicklung-oberland.de)